

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Friedrich Heinrich Wilhelm Martini der Arzneygelahrtheit
Doktors und approbirten Practici zu Berlin, der
Römisch-Kayserlichen Akademie der Naturforscher, ...
allgemeine Geschichte der Natur in ...**

mit vielen Kupfern nach Bomarischer Einrichtung

Von Bla bis Bog - Mit 66 Oktav-Kupfern

Martini, Friedrich Heinrich Wilhelm

Berlin, 1789

Illustration: Bleywurtz, Europaeische.

urn:nbn:de:gbv:45:1-11120

Bleywurtz. Europäische. S. 391.



Nat. Lox. VIII B. Weiman Herbar. Tab. 460.
Fig. e.

Bleywurz, Zahnkräutlein. Europäische. 391

mücken oder Zünslern (Phal. Pyralides) zählet. Er hat bleyfarbene Flügel, mit 3 rostfarbenen Linien, und einem großen Flecken. (Gr.)

Bleywurz, Zahnkräutlein, Plumbago, ist eine Gattung Pflanzen aus warmen Ländern, und mit lauter Zwitterblumen; diese Blumen haben eine trichterförmige Krone, fünf Staubfäden, welche auf eben so vielen Schuppen oder Klappen sitzen, die die Krone unten verschließen, und einen Staubweg mit fünfspaltiger Narbe, und lassen einen einigen länglichten Samen in eine Haut eingehüllt zurück. Man kennt bis jetzt nur vier Arten:

— — — europäische, Bleywurz, Zahnwurz, Plumbago europaea g). Sie wächst im ganzen mit-tägigen Theile Europens wild, und dauert mehrere Jahre aus; ihr Stengel wird ungefähr drey Schuhe hoch; ihre Blätter umfassen den Stengel, und sind lanzenförmig und rauh; ihre Blumen haben eine purpurrothe, selten eine weiße Krone; ihr Kelch ist mit vielen auf eigenen Stielen sitzenden Drüsen, und außen nach dem Stiele zu mit fünf kleinen Erhöhungen besetzt. Nach der sichern Erfahrung zweyer französischen Aerzte Sumaire und Bouteille, leistet der äußerliche Gebrauch dieser scharfen Pflanze in der Krätze treffliche Dienste. Man gießt entweder Blätter, Stengel und Spitzen einen Finger hoch mit Baumöl an, läßt es sechs Stunden lang bey gelinder Wärme darüber stehen, seihet es durch, und läßt nun

B 6 4

einen

g) Plumbago foliis amplexicaulibus lanceolatis scabris. Linn. syst. veget. p. 167. n. 1. spec. pl. 1. p. 215. n. 1. Hort. Cliff. 53. Mat. med. 75. Roy. prodr. 417. Sauvag monsp. 63.